

# BENEDIKT LUX – BEWERBUNG FÜR DIE LANDESLISTE

## Liebe Freund\*innen

am 26. September geht es um nichts weniger als um die Zukunft unserer Stadt und Gesellschaft. Denn die nächsten Jahren entscheiden über konsequenten Klimaschutz, eine ökologische Verkehrswende, soziale Mietenpolitik, gute Bildung, Innovationen und eine weltoffene Gesellschaft. Dafür braucht es starke Bündnisgrüne.

Wir haben bewiesen, dass das Vertrauen in uns gerechtfertigt ist. Und wir sind bereit, noch mehr Verantwortung zu übernehmen.

Auf uns kommt es an, um für alle Berliner\*innen ein gutes Leben in Berlin zu sichern. Dazu gehört die Demokratisierung des öffentlichen Raums: mehr Platz für Radfahrende und Fußgänger\*innen – und in den Kiezen Straßen für Familien und Kinder, statt für parkende Autos. Wir brauchen mehr Stadtgrün für ein besseres Stadtklima, denn vor allem ärmere Menschen leben dort, wo es grau, laut und schmutzig ist. Auch das ist Gesundheitspolitik.

Uns braucht es, damit Berlin sich weiter zu einem starken und nachhaltigen Wirtschaftsstandort mit guten Arbeitsplätzen entwickelt – mit zukunftsgerichteten Investitionen; auch um gut durch die Corona-Krise zu kommen. Wir Bündnisgrüne sind es zudem, die Wohnen als eine zentrale soziale, aber auch ökologische Frage be- greifen; und soziale und öffentliche Sicherheit zusammendenken.

Wir Grüne haben in der rot-rot-grünen Koalition viel durchgesetzt und erreicht. Als Innen- und Finanzpolitiker kann ich sagen: Die letzten fünf Jahren waren gute für unseren demokratischen Rechtsstaat. R2G hat der Sicherheit, der Freiheit und den Bürger\*innenrechten in dieser Stadt gedient. Wir haben die Arbeitsbedingungen für Polizei, Rettungsdienst, Feuerwehr und Justiz massiv verbessert und den Opferschutz entscheidend ausgebaut.

Ich durfte eine\*n unabhängige\*n Bürger\*innen- und Polizei- beauftragte\*n, ein modernes, liberales Polizeirecht sowie ein neues Versammlungsfreiheitsgesetz auf den Weg bringen. Aktuell ver- handeln wir ein Lobbyregister und ein Transparenzgesetz.

Wir haben die Bezahlung für die Mitarbeiter\*innen des Öffentli- chen Dienstes an den Durchschnitt der Bundesländer angepasst. Und wir haben in der Pandemie schnell und besonnen Hilfen zur Ergänzung der Bundesmittel zur Verfügung gestellt, die vor allem den vielen Selbstständigen sowie kleinen Betrieben zugute kamen.



## Kontakt

Telefon: 030/2325-2442

E-Mail: [benedikt.lux@gruene-fraktion.berlin](mailto:benedikt.lux@gruene-fraktion.berlin)

Web: [www.bene-lux.de](http://www.bene-lux.de)

FB: [www.facebook.com/beneluxberlin](https://www.facebook.com/beneluxberlin)

Insta: [b3nelux](https://www.instagram.com/b3nelux)

Twitter: [bene\\_lux](https://twitter.com/bene_lux)



# BENEDIKT LUX – BEWERBUNG FÜR DIE LANDESLISTE

Wir haben in kurzer Zeit viel getan – und wir haben noch mehr vor:

Wir brauchen Rettungsdienste und eine Polizei, die im Notfall schnell vor Ort sind, Beamt\*innen und Behörden, die konsequent gegen Rechtsextreme in den eigenen Reihen vorgehen, die Gewalt und Hass genauso bekämpfen wie die Organisierte Kriminalität – egal welcher Ausprägung. Berlin braucht einen Öffentlichen Dienst, der für junge Menschen und für Berufserfahrene oder Späteinsteiger\*innen als Arbeitgeber attraktiv ist und Bezirke, die noch handlungsfähiger agieren können.

Die Berliner Landesunternehmen sind der Schlüssel für unsere Grundversorgung. Sie sind in und mit der Krise gewachsen und nun müssen wir sie weiter auf den Weg bringen, ihren Umwelt- und Klimaverbrauch auf Null zu senken.

Liebe Freund\*innen,

wir bewegen unsere Stadt gemeinsam – mit vielen anderen Menschen. Von Fridays for Future bis zu den Omas gegen Rechts: Grüne Ideen sind längst in der Breite der Gesellschaft angekommen und mehrheitsfähig! Wir sind diejenigen, die den vielen Aktiven eine politische Stimme geben.

Aber nun liegt es auch an uns, den Menschen zuzuhören und diejenigen von unseren Zielen zu überzeugen, die uns noch nicht wählen. Denn es braucht eine Mehrheit, um grüne Ideen auch umzusetzen.

Wir sind viele! Kämpfen wir gemeinsam für unsere Stadt und ihre so wunderbar verschiedenen, lebenswerten Kieze.

Euer

## Über mich

Ich bin 39 Jahre alt, verheiratet und habe vier Kinder. Ich habe eine koreanische Mutter und bin in einem Dreigenerationenhaushalt in Lichterfelde Ost aufgewachsen. Ich habe Jura studiert und arbeite als Rechtsanwalt. Und wenn ich etwas Freizeit für mich finde, mache ich Sport und gehe laufen – immer mit guter Musik auf den Ohren.

## Politisch

- 1996 Eintritt in die GRÜNE JUGEND
- '03–04 Bundesvorstand GRÜNE JUGEND
- '02–05 Mitglied des Studienparlaments der Humboldt Universität
- seit '06 Mitglied des Abgeordnetenhauses
- seit '08 Innenpolitischer Sprecher
- '12–16 Parlamentarischer Geschäftsführer
- seit '19 Haushaltspolitischer Sprecher
- '21 Kandidat Wahlkreis Steglitz-Zehlendorf I

